

II-4931 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2470 JS

1979 -03- 15

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Ermacora  
und Genossen  
an den Bundesminister für Inneres  
betreffend Ermittlungen der Sicherheitsbehörden wegen  
Verdacht der Spionage für die DDR

Der Anfang Jänner in die Bundesrepublik Deutschland abgesprungene Geheimdienstoffizier der DDR, Werner Stiller, hat den bundesdeutschen Stellen Hinweise über spionageverdächtige Personen in der BRD sowie in Österreich gegeben. Offenbar auf Grund dieser Informationen des deutschen Nachrichtendienstes wurden auch in Österreich in einer Großaktion Anfang Februar Ermittlungen gegen spionageverdächtige Personen durchgeführt. In der Presse sind vor allem zwei Namen genannt worden, gegen die sich der Spionageverdacht richtet. Es ist dies einerseits der Inhaber des Cafes "Gutruf" in der Wiener Innestadt und andererseits der bekannte Wiener Designer und "Demel"-Geschäftsführer, Udo Proksch. Dieser ist zugleich auch Vorstandsmitglied des "Club 45", eines bekannten Treffpunktes sozialistischer Prominenz. Nach diesen Zeitungsmeldungen soll Udo Proksch auch dem Verteidigungsministerium im Zusammenhang mit illegalem Waffenhandel amtlich bekannt sein.

Angeblich haben die Ermittlungen, die auf Grund von gerichtlichen Verfügungen durchgeführt wurden, zu keinerlei Ergebnis geführt.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Inneres folgende

## A n f r a g e :

- 1) Gegen welche Personen wurden bzw. werden im Zusammenhang mit den Informationen des abgesprungenen DDR-Geheimdienst-offiziers, Wener Stiller, in Österreich Ermittlungen durchgeführt?
- 2) Gegen welche Personen haben sich die gerichtlichen Verfügungen (Hausdurchsuchungsbefehl) gerichtet, auf Grund deren Anfang Februar eine Großaktion gegen spionageverdächtige Personen durchgeführt wurde?
- 3) Werden gegen die beiden in der Presse genannten spionageverdächtigen Personen, Rudi Wein, den Inhaber des Cafes "Gutruf" in Wien, sowie den Geschäftsführer des "Demel", Udo Proksch, Ermittlungen von der Staatspolizei durchgeführt?
- 4) Zu welchen Ergebnissen haben diese Ermittlungen geführt?
- 5) Wurden gegebenenfalls Anzeigen wegen Spionageverdachts bei der Staatsanwaltschaft erstattet?